

**VEREIN INDUSTRIE 4.0
ÖSTERREICH -
DIE PLATTFORM FÜR
INTELLIGENTE PRODUKTION**

VEREIN INDUSTRIE 4.0 ÖSTERREICH – DIE PLATTFORM FÜR INTELLIGENTE PRODUKTION

Die Plattform Industrie 4.0 ist ein auf **Mitgliedschaft basierender gemeinnütziger Verein**, der 2015 gegründet wurde.

GRÜNDUNGSMITGLIEDER

- Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) weiter (in alphabetischer Reihenfolge):
- Bundesarbeitskammer (BAK)
- Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie (FEEI)
- Fachverband der Metalltechnischen Industrie (FMTI)
- Industriellenvereinigung (IV)
- Produktionsgewerkschaft (PRO-GE)

ZIELE UND AUFGABEN DER PLATTFORM

Die **Kernaufgabe** der Plattform Industrie 4.0 besteht darin, die **Umsetzung von Industrie 4.0 zu erleichtern** und die **Zusammenarbeit zwischen relevanten Akteuren zu fördern**. So soll eine **hochinnovative und nachhaltige Industrieproduktion** gesichert und die **Qualität der Beschäftigung** gesteigert werden.

Industrie 4.0 ist dabei eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung die nur durch Zusammenarbeit aller Stakeholder bestmöglich adressiert werden kann.

- Wir stellen Wissen und Dienstleistungen zu Industrie 4.0 bereit
- Wir begleiten durch die Digitalisierung getriebene Veränderungsprozesse
- Wir entwickeln gemeinsam Strategien um Industrie 4.0 bestmöglich für Unternehmen und Beschäftigte zu nutzen
- Wir vernetzen regionale, nationale und internationale politische Entscheidungsträger:innen, Industrie, Wissenschaft und Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände
- Wir definieren Handlungsfelder und beraten politische Entscheidungsträger:innen

MITGLIEDSCHAFT

Die Mitgliedschaft steht allen Organisationen offen, die aktiv auf dem Gebiet der Industrie 4.0 sind.

Dazu zählen: Unternehmen, akademische Einrichtungen, Forschungseinrichtungen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretungen, Start-ups, NGOs und weitere Institutionen.

Kontaktieren Sie uns unter office@plattformindustrie40.at und profitieren Sie durch unser Netzwerk!

EXPERT:INNENGRUPPEN DER PLATTFORM

In unserer Arbeit sind rund 700 Expert:innen eingebunden.

Die wichtigsten Treiber von Industrie 4.0 werden in neun definierten Themenbereichen, unseren Expert:innengruppen, behandelt. Diese setzen sich aus hochrangigen Expert:innen aus ihren jeweiligen Bereichen zusammen. Die Stärke der Plattform liegt in der ausgewogenen Mischung aus Expert:innen mit wissenschaftlicher und umfassender praktischer und operativer Erfahrung. Neben den Expert:innengruppen wird die Arbeit der Plattform mit nationalen und internationalen Projekten ergänzt. Diese decken unterschiedliche Themen ab:

- **Vertrauenswürdige KI in der Standardisierung:** Gemeinsam mit dem Austria Wirtschaftsservice (aws) unterstützen wir heimische Unternehmen bei der Entwicklung vertrauenswürdiger KI-Normen und -Standards.
- **Digital Pioneers – Dein freiwilliges digitales Jahr:** Junge Frauen zwischen 17 und 27 können unabhängig von ihrer Vorbildung und Erfahrung am Programm teilnehmen und einen Einstieg in einen technischen Beruf ergreifen.
- **GAIA-X** ist ein **europäisches Leitprojekt** zum Aufbau einer leistungs- und wettbewerbsfähigen, sicheren und vertrauenswürdigen Dateninfrastruktur für Europa.
- **DIVE (Digitale Industrie Verständlich Erklärt)** ist eine kostenlose und offene Veranstaltungsreihe der Plattform Industrie 4.0 mit dem Ziel österreichische Industrie 4.0-Expertise einem breiteren Publikum und vor allem KMU zugänglich zu machen.
- Weitere Projekte, die den internationalen Austausch zu Industrie 4.0 forcieren.



PUBLIKATIONEN

Hier sehen Sie einen Auszug unserer Publikationen. Diese werden durch aktive Mitarbeit unseres Expert:innen-Netzwerks erstellt. Sämtliche Veröffentlichungen und weitere Informationen finden Sie unter:
www.plattformindustrie40.at/downloadcenter



CYBER-SECURITY LEITFADEN FÜR PRODUKTIONSBETRIEBE

Anhand von konkreten Beispielen wird ein erster Überblick über die Thematik Cyber-Security im Produktionsbereich zur Verfügung gestellt. Der Leitfaden zeigt auf, welche Bedeutung ein unzureichendes Bewusstsein für einen Produktionsbetrieb haben kann.



NORMUNGSKOMPASS INDUSTRIE 4.0

Der Normungskompass bietet einen kompakten Überblick über die verfügbaren sowie die in Ausarbeitung befindlichen Normen und Standards, die Industrie 4.0 betreffen. Ein umfassender Normenkatalog ist auf der Website des Vereins verfügbar.



ARBEIT NEU 4.0 - LOSEBLATTSAMMLUNG

Hier finden Sie kontinuierlich erweiterte Informationen und Entwicklungen zu relevanten Themen rund um Veränderungen der Arbeit durch die Digitalisierung („Arbeit NEU 4.0“). Die Inhalte werden in Workshops von und mit unseren Expert:innen erarbeitet und laufend publiziert.



FORSCHUNG, ENTWICKLUNG & INNOVATION IN DER INDUSTRIE 4.0

Das Ergebnispapier stellt dar, welche Forschungsfelder ein besonders hohes Potenzial für Österreich darstellen und wie man den technologischen und finanziellen Bedarf der Firmen noch treffsicherer adressieren kann.



REIFEGRADMODELLE FÜR DIE ÖSTERREICHISCHE INDUSTRIE

Die Übersicht an Industrie 4.0-Reifegradmodellen zur Bewertung der digitalen Transformation informiert über Werkzeuge, die dabei helfen, die digitale Reife eines Unternehmens sowie passende Strategien und Maßnahmen zu bestimmen.



ERFOLGSFAKTOREN FÜR DIE ETABLIERUNG REGIONALER QUALIFIZIERUNGSCUSTER

Regionale Qualifikationscluster vernetzen alle relevanten Stakeholder einer Region und erfüllen die Aufgabe, steigenden Kompetenz- und Qualifikationsanforderungen besser zu begegnen und Ausbildungen passgenau auf den regionalen Bedarf auszurichten.



AI FOR GOOD MENSCHENZENTRIERTER EINSATZ VON AI

Der Leitfaden wurde im Rahmen des AK Digi Fonds umgesetzt und gibt einen Überblick zu Erfolgsfaktoren, die bei der Einführung von Künstlicher Intelligenz relevant sind. Die Publikation dient als erste Information für Unternehmen und Beschäftigte und bietet eine Hilfestellung mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung und konkreten Praxisbeispielen.



QUALIFIKATIONEN UND KOMPETENZEN IN DER INDUSTRIE 4.0

Die Publikation gibt eine Übersicht, welche Anforderungen sich aus der Anwendung von Industrie 4.0 an Aus-, Fort- und Weiterbildung in Österreich ergeben. Das Ergebnispapier gibt Antworten und Empfehlungen, wie Qualifikations- und Kompetenzanforderungen bestmöglich erfüllt werden können.



BUNDESLÄNDER-STECKBRIEFE

Die Bundesländer-Steckbriefe der Plattform Industrie 4.0 informieren über Ansprechpartner, Projekte, Förderungen, Strategien und relevante Institutionen rund um Industrie 4.0 in den österreichischen Regionen.

MITGLIEDERNUTZEN

Fünf gute Gründe der Plattform Industrie 4.0 beizutreten – von unseren Mitgliedern verfasst:

NETZWERK & AUSTAUSCH

Die Plattform ermöglicht einen qualitativen bundesländer-, branchen- und organisationsübergreifenden **Erfahrungsaustausch** zu zukunftsorientierten Themen. Durch die exzellente Vernetzung von **rund 700 Expert:innen** aus unterschiedlichen Disziplinen ergeben sich Erfolg versprechende **Kooperationsmöglichkeiten**, teilweise mit erheblicher Arbeits- und Zeitersparnis.

THEMENTREIBER & KOMPETENZ

Die Mitarbeit und Austausch in den **Expert:innengruppen**, die Teilnahme an **Workshops** und das **Teilen von Expertise** tragen dazu bei, dass **neue Perspektiven** gewonnen werden und der eigene Horizont erweitert wird. Die Arbeit der Plattform ist geprägt durch eine **Bündelung von Kompetenzen**, die **sachorientiert** und **Disziplinen übergreifend** agiert. Das **Konkretisieren der Themen** und der **neutrale Zugang** ermöglichen es nicht nur wichtige Themen der Digitalisierung voranzutreiben, sondern auch das bestmögliche Zusammenspiel aus **Technik & Mensch** zu unterstützen.

SICHTBARKEIT

Die Plattform Industrie 4.0 hat seit ihrer Gründung 2015 eine **Kommunikationsplattform geschaffen**, die eine **hohe Sichtbarkeit** im österreichischen – aber auch internationalen – **Industrie-Ökosystem** gewährt. Durch die **gemeinsame Arbeit in Expert:innengruppen** und diversen Kooperationen ergibt sich ein **hoher Werbeeffekt für Mitglieder**. Der Kompetenzkompass ist ein gutes Tool um deren **Kompetenzen sichtbar zu machen, auch außerhalb des Netzwerks**.

KONSOLIDIERUNG VON VERSCHIEDENEN INTERESSEN

Die Zusammensetzung des Vereins und die Vielfalt der Plattform, bestehend aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreter:innen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Universitäten und Fachhochschulen und führenden Industrie 4.0-Unternehmen ermöglichen eine **außergewöhnliche Interdisziplinarität**. Die **Offenheit in der Diskussion**, der **Respekt** und das gegenseitige **Vertrauen** sind einzigartig und führen zu einem ergebnisorientierten Austausch. Dabei gelingt es dem Verein als „Honest Broker“ **neutral** zu agieren, und **keine Partikularinteressen** zu verfolgen.

SPRACHROHR

Die Plattform ist eine **Interessensgemeinschaft**, die als **Sprachrohr zu Politik & Verwaltung** und zu anderen **wissenschaftlichen Einrichtungen** agiert und dabei stets **vertrauensvoll** und **professionell** fungiert. Eine wichtige Rolle ist zudem, **Informationen aus der Politik an die Mitglieder heranzutragen!**

WARUM MITGLIED WERDEN?

Wie schaut die Zukunft der Arbeit aus?

Wie weiß ich, welchen technologischen Trends ich folgen muss?

Wie verändere ich mein Geschäftsmodell nachhaltig?

Wie stelle ich sicher, dass Daten und Prozesse in meiner Organisation nicht gehackt werden?

Wie kann ich von europäischen Projekten profitieren und welche sind für mich relevant?

Wie gehen andere mit Herausforderungen um, was sind Best und Worst Cases?

Wie und wofür kann ich erfolgreich KI in meiner Organisation einsetzen?

Wie kann Digitalisierung in meiner Unternehmen zu mehr Ressourcen- und Energieeffizienz führen?

Wie kann ich meine Organisation nachhaltig transformieren?

Wie und wo wende ich Kreislaufwirtschaftsmodelle in meinem Unternehmen an?

Wie und in welchen Aus- und Weiterbildungen sind meine Mitarbeiter:innen zu schulen?

DAS „WIE“ BEANTWORTEN WIR, GEMEINSAM!

Kontaktieren Sie uns unverbindlich unter office@plattformindustrie40.at und wir besprechen Ihre Optionen.

KONTAKT

Verein Industrie 4.0 Österreich – Die Plattform für intelligente Produktion

Mariahilfer Straße 37–39, 1060 Wien

Tel. +43 1 588 39 75

office@plattformindustrie40.at